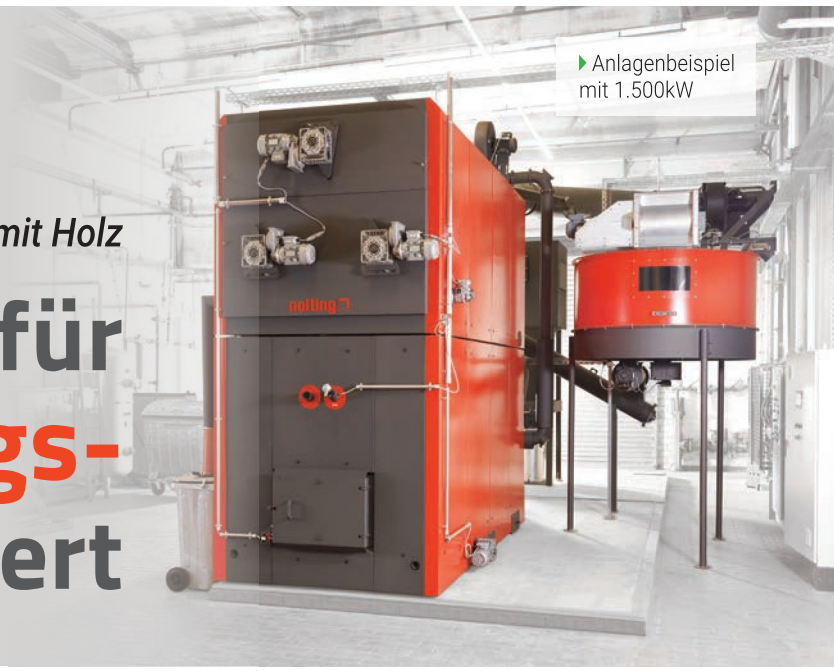
LIGNA Halle 26 Stand H27




Anlagenbeispiel mit 1.500kW

*Heizen mit Holz*

# Leistung für Holzfeuerungs-anlagen erweitert

***Der Fokus heutiger Holzfeuerungs- und Filtertechnik liegt auf einem emissionsarmen, leisen, energiesparenden Anlagenbetrieb. Nolting-Produkte setzen genau dort an und überzeugen in allen Punkten. Nolting stellt dieses Jahr auf der Messe Ligna 2023 die automatische Vorschubrostfeuerung mit einer Leistung von 1.600kW aus. In dieser Baureihe wurde der Leistungsbereich erweitert und wird nun von 70 bis 2.500kW angeboten.***

Die Baureihe LCS-R überzeugt unter allen feuerungstechnischen Gesichtspunkten. Diese Feuerungsanlage ist ein kompakter Röhrenkessel mit der Möglichkeit, eine Unterschub- (RU), eine Vorschubrostfeuerung (RV) oder ganz neu auch die Hybridvariante Unterschub- und Vorschubrostfeuerung, in einem Kessel einzubauen. Damit ist es gelungen mit nur einer Baureihe einen Kessel zu präsentieren, der eine besonders breite Brennstoffpalette abdeckt, hohe Wirkungsgrade erfüllt und ein effizientes Entaschungssystem bietet.

Die Unterschubfeuerung ist besonders für Brennstoffe empfehlenswert, die in Ihrer Beschaffenheit gleichmäßig sind und die wenig Verbrennungsrückstände enthalten, wie z.B. Reste von naturbelassenem Holz (Späne aus der Holzbe- oder verarbeitung).

Die Vorschubrostfeuerung ist außer für die üblichen trockenen und aschearmen Brennstoffe auch für aschereiche und feuchte Brennstoffe mit höherem Wasseranteil geeignet, besonders gut auch für Holzwerkstoffe, sowie Brennstoffe mit erhöhter Schlackenneigung.

Die kombinierte Version Unterschub-Vorschubrostfeuerung ist speziell für den Brennstoff Pellets entwickelt worden. Hier wurden die Vorteile der Unterschub- sowie der Vorschubrostfeuerung kombiniert, um dem Brennstoff Pellet (trocken und schwer) optimal zu nutzen.

## Neues Pufferspeichermanagement

Pufferspeicher steigern die Effizienz von Holzfeuerungsanlagen deutlich. Dafür ist eine innovative Steuerung notwendig, um das Speichervolumen angemessen zu nutzen. Richtig dimensionierte Speicher, in Verbindung mit einem optimierten Speichermanagement, können die Anlagenlaufzeiten deutlich verlängern. Durch die verlängerten Laufzeiten im Teillastbetrieb werden die Emissionen erheblich reduziert und der Anlagenwirkungsgrad verbessert.

Die Raffinesse steckt in der Anzahl der eingesetzten Speicherfühler: je mehr Speicherfühler in den Pufferspeichern eingesetzt werden, desto genauer wird gemessen. Durch die jahrzehntelange Erfahrung im Schreiner – Markt, mit seinen viel schärferen Anforderungen bzgl. Anlagenwirkungsgrad und Schadstoffemissionen hat Nolting ein Pufferspeichermanagement entwickelt, welches diese Aufgabe optimal löst.

Die Leistung der Feuerungsanlage wird dabei in Abhängigkeit des Ladezustands des Speichers geregelt. Die grafische Übersicht mit Anzeige des Ladezustands der Leistung und der Temperaturen wird auf dem großen 9,7”-Touchpanel übersichtlich dargestellt.

Der Lieferumfang beinhaltet die Steuerung und den Schaltsatz ‘Speicherladung’ und die entsprechende Anzahl von Tauchfühlern und Tauchhülsen.

Durch den Einsatz von bis zu 12 Temperaturfühlern in den Pufferspeichern werden flexible optimierte Systemlaufzeiten herbeigeführt und somit unwirtschaftliche Anheiz- und Abkühlphasen vermieden. Diese Maßnahmen, gleitende Außentemperaturregelung, vorausschauende Reaktion der Feuerungsanlage durch Temperaturüberwachung am Verbrauchsrücklauf und Beladung der Speicher mit konstant hoher Vorlauftemperatur auch bei kleinster Kesselleistung reduzieren Emissionswerte und sorgen für lange Anlagenlaufzeiten. ■

**Nolting Holzfeuerungstechnik GmbH**
**www.nolting-online.de**

Bild: Nolting Holzfeuerungstechnik GmbH